JET

2014.02

Schleifmaschine
Ponceuse

JSG-233A-M

Bedienungsanleitung

Inhaltsverzeichnis

2 CE-Konformitäts-Zertifikat
3-4 Sicherheitsvorschriften
7 Technische Daten, Maschinenbeschrieb
9 Elektrischer Plan, Stückliste der elektrischen Anlage
10 - 12 Zusammenbau
13-14 Arbeiten
15 Keilriemen ersetzen
16 Keilriemenspannung
17 Wartungsarbeiten
19 Fehlerbehebung
20-21 Ersatzteillisten
22 Garantieschein



Mode d'emploi

Index

2 Déclaration CE de conformité
5-6 Consignes de sécurité
8 Caractéristiques techniques, Présentation de la machine
9 Schéma électrique, Liste des composants électriques
10 - 12 Assemblage
13 - 14 Fonctionnement vertical / horizontal
15 Remplacement de la courroie
16 Tension de la courroie
18 Entretien
19 Résolutions des problèmes
20 - 21 Listes des pièces de rechange
22 Bon de garantie

Schweiz / Suisse
JPW (TOOL) AG
Tämperlistrasse 5
CH-8117 Fällanden
Switzerland
www.jettools.com

France
TOOL France / PROMAC
57, rue du Bois Chaland, Z.I. du Bois Chaland
case postale 2935
FR-91029 Evry Cedex
info@promac.fr
www.promac.fr

Deutschland / Oestreich
JET Tools GmbH
Im Taubental 4
DE-41468 Neuss
team@jetgmbh.de
www.jettools.com

CE-Konformität / Conformité CE



Diese Maschine wurde durch Eurocert gemäss folgenden Richtlinien geprüft und zertifiziert

- Maschinenrichtlinien 2006/42/EC
  Registriernummer TW.CE. 0023.01-12/09 vom 03.12.2009
- Niedervolt Direktiven 2006/95/EC
  Registriernummer CN.CE. 0023.02-12.09 vom 03.12.2009

JPW (TOOL) AG erklärt hiermit, dass die folgende Maschinen: JSG-233A-M

sofern diese gemäss der beigelegten Bedienungsanleitung gebraucht und gewartet werden, den Vorschriften betreffend Sicherheit und Gesundheit von Personen, gemäss den oben aufgeführten Richtlinien der EG entsprechen.

La machine ci-dessous a été contrôlée et certifiée par Eurocert selon les normes suivantes

- les directives Européennes 2006/42/EC
  d'enregistrement TW.CE.0023.01-12/09 du 03.12.2009
- Directives basses tension 2006/95/EC
  d'enregistrement CN.CE. 0023.02-12.09 du 03.12.2009

JPW (TOOL) AG déclare que la machine sous-mentionnée: JSG-233A-M

est, sous condition qu'elle soit utilisée et maintenue selon les instructions du manuel d'instruction joint, conforme aux préscriptions sur la santé et la sécurité des personnes, selon les directives sur la sécurité des machines mentionnées ci-dessus.

Technical file compiled by: Hansjörg Brunner, Product Management

2014.02.06 Eduard Schärer, General Manager

JPW (Tool) AG, Tämperlistrasse 5, CH-8117 Fällanden, Switzerland



Die Nicht-Beachtung dieser Anweisungen kann schwere Verletzungen zur Folge haben.

Wie bei allen Maschinen sind auch bei dieser Maschine beim Betrieb und der Handhabung maschinentypische Gefahren gegeben. Die aufmerksame Bedienung und der richtige Umgang mit der Maschine verringern wesentlich mögliche Unfallgefahren. Werden die normalen Vorsichtsmaßnahmen missachtet, sind Unfallgefahren für den Bedienenden unausweichlich.

Die Maschine wurde nur für die gegebenen Verwendungsarten angelegt. Wir legen Ihnen dringend nahe, die Maschine weder abgeändert noch in einer Art und Weise zu betreiben, für die sie nicht ausgelegt wurde.

Sollten Sie Fragen zum Betrieb der Maschine haben, wenden Sie sich bitte zuvor an den Händler, der Ihnen weiterhelfen kann, wenn Ihnen die Bedienungsanleitung keinen Aufschluss gibt.

ALLGEMEINE REGELN ZUM SICHEREN UMGANG MIT MASCHINEN

1. Zur eigenen Sicherheit immer erst die Bedienungsanleitung lesen, bevor die Maschine in Betrieb gesetzt wird. Die Maschine, deren Bedienung und Betriebsgrenzen kennenlernen, sowie deren spezifische Gefahren erkennen.

2. Schutzabdeckungen in betriebsfähigem Zustand halten und nicht abbauen.

3. Elektrisch betriebene Maschinen mit einem Netzanschlussstecker mit Schutzkontakt immer an eine Steckdose mit Schutzkontakt (Erdung) anschliessen. Werden Zwischenstecker ohne Schutzkontakt verwendet, muß der Schutzkontaktanschluss zur Maschine unbedingt hergestellt werden. Die Maschine niemals ohne Schutzkontaktanschluss (Erdung) betreiben.

4. Lose Spannhebel oder Schlüssel immer von der Maschine entfernen. Ein Verhalten entwickeln, dass immer vor dem Einschalten der Maschine geprüft wird, ob alle losen Bedienelemente entfernt wurden.

5. Arbeitsbereich hindernisfrei halten. Verstellte Arbeitsbereiche und Arbeitsflächen fordern Unfälle gerade zu heraus.

6. Maschine nicht in gefahrvoller Umgebung betreiben. Angetriebene Maschine nicht in feuchten oder nassen Räumen betreiben oder diese dem Regen aussetzen. Arbeitsfläche und Bereich immer gut beleuchten.

7. Kinder und Besucher von der Maschine fernhalten. Kinder und Besucher immer in sicherem Abstand zum Arbeitsbereich halten.

8. Die Werkstatt oder den Arbeitsraum vor unbefugtem Betreten absichern. Kindersicherungen in Form von verschliessbaren Riegeln, absperrbaren Hauptschaltern etc. anbringen.

9. Maschine nicht überlasten. Die Arbeitsleistung der Maschine wird besser und der Betrieb sicherer, wenn diese in den Leistungsbereichen betrieben wird, für welche sie ausgelegt ist.

10. Anbaugeräte nicht für Arbeiten einsetzen, für welche sie nicht ausgelegt sind.

11. Richtige Arbeitskleidung tragen; lose Kleidung, Handschuhe, Halstücher, Ringe, Hals- oder Handketten oder anderen Schmuck vermeiden. Diese könnten sich in bewegenden Maschinenteilen verfangen. Schuhe mit rutschfesten Sohlen tragen. Eine Kopfbedeckung tragen, die lange Haare vollständig abdeckt.

12. Immer eine Schutzbrille tragen. Hier gemäss den Unfallverhütungsvorschriften verfahren. Ebenso eine Staubmaske bei Arbeiten mit Staubanfall tragen.

13. Werkstücke festklemmen. Zum Halten des Werkstücks immer einen Schraubstock oder eine Spannvorrichtung verwenden. Dies ist sicherer als mit der Hand, und es stehen beide Hände zum Bedienen der Maschine frei.

14. Auf Standsicherheit achten. Fussstellung und körperliche Balance immer so halten, dass der sichere Stand gewährleistet ist.

15. Maschine immer in einwandfreiem Zustand halten. Hierzu die Schleifbänder und Scheiben scharf und sauber für die optimale Leistung halten. Die Betriebsanweisung für die Reinigung, das Schmieren und den Wechsel von Anbaugeräten beachten.

16. Maschine immer vom Netz trennen, bevor Wartungsarbeiten oder der Wechsel von Maschinenteilen, wie Schleifbänder oder Schleifscheiben erfolgen.

17. Nur das empfohlene Zubehör verwenden. Dazu die Anweisungen in der Bedienungsanleitung beachten. Die Verwendung von ungeeignetem Zubehör birgt Unfallgefahren in sich.

18. Vermeiden Sie ein unbeabsichtigtes Inbetriebsetzen. Immer vor dem Herstellen des Netzanschlusses prüfen, ob der Betriebsschalter in der Stellung „0“ (Aus) steht.

19. Niemals auf die Maschine steigen. Schwere Verletzungen sind möglich, falls die Maschine kippt oder in Berührung mit dem Schneidwerkzeug kommt.

20. Schadhafte Maschinenteile prüfen. Beschädigte Schutzvorrichtungen oder andere Teile sollten vor dem weiteren Betrieb einwandfrei repariert oder ausgetauscht werden.

21. Maschine nie während des Betriebs verlassen. Immer die Netzversorgung abschalten. Maschine erst verlassen, wenn diese vollständig zum Stillstand gekommen ist.

22. Maschine nie unter Einfluß von Alkohol, Medikamenten oder Drogen bedienen.

23. Sicherstellen, dass die Maschine von der Netzversorgung getrennt ist, bevor Arbeiten an der elektrischen Anlage, am Antriebsmotor etc. erfolgen.

Hinweise zur Arbeitssicherheit



Transport der Maschine

1. Die Maschine wiegt 24kg.
2. Für den Transport geeignete Transportmittel verwenden.

Arbeitsplatz

1. Die Beleuchtung und Belüftung des Arbeitsraumes muss ausreichend sein.
2. Die Beleuchtung für ein sicheres Arbeiten muss 300 LUX betragen.
3. Die Maschine darf nur in Innenräumen benutzt werden.



Immer Schutzbrille tragen!

Elektrischer Netzanschluss

1. Die Maschine Modell JSG-233A-M wird mit einem Netzkabel mit Stecker geliefert, 230V, 50Hz. Die Anschlüsse sowie Aenderungen des Netzanschlusses sind von einem Fachmann gemäss Norm EN60204-1, Punkt 5.3 vorzunehmen.
2. Die Absicherung muss min. 10 A sein.
3. Die genauen elektrischen Daten finden Sie auf dem Typenschild der Maschine und dem elektrischen Plan, der dieser Anleitung beiliegt.
4. ***ACHTUNG:*** Für alle Service- oder Umrüstarbeiten sowie Reparaturen ist die Maschine vom elektrischen Netz zu trennen (Stecker ausziehen).
5. Das gelb/grüne Erdungskabel ist wichtig für die elektrische Sicherheit. Es ist daher auf die richtige Montage zu achten.



Pour éviter de graves blessures au maniement des machines, il est indispensable que vous lisiez ce mode d‘emploi attentivement.

Comme toutes les machines, une ponceuse comporte des dangers propres à l’utilisation et au maniement des machines en général. La mise en marche attentive et le maniement correct réduisent considérablement les risques d’accident. Par contre, la négligence des précautions élémentaires entraîne inévitablement le risque d’accident pour l’opérateur.
La conception de cette machine est spécifique à l’utilisation préconisée. Pour cette raison, nous déconseillons formellement toute utilisation pour des opérations non prévues par le constructeur et toute modification de la machine.
Si vous avez des questions concernant l’utilisation et si vous ne trouvez pas la réponse dans ce mode d’emploi, veuillez demander conseil à votre distributeur qui vous assistera professionnellement.

Directives générales de sécurité et du maniement des machines

1. Pour votre propre sécurité, ne jamais mettre en marche une machine avant d’avoir étudié son mode d’emploi. Il vous fait connaître la machine et son maniement, vous familiarise avec ses possibilités et limites d’exploitation et vous informe des risques encourus du fait de négligences.

2. Maintenir les protections en parfait état de fonctionnement, ne pas les démonter.

3. Brancher les machines électriques, munies d’une fiche secteur avec terre, sur une prise avec contact d e terre.
   En cas d’utilisation d’adaptateurs sans contact de terre, relier directement la borne de terre de la machine.
   Ne jamais mettre en marche une machine sans qu’elle soit mise à la terre.

4. Avant la mise en marche de la machine, éloigner toutes les clés ou leviers d’armement qui ne sont pas solidaires de la machine. Développer le réflexe de vérifier l’absence de toute pièce mobile à proximité des organes en mouvement.

5. Dégager un espace de travail suffisant autour de la machine. L’encombrement des plans de travail ou des zones de manoeuvre provoque inévitablement des accidents.

6. Ne pas utiliser la machine dans un environnement à risques. Ne pas faire fonctionner les machines électriques dans des locaux humides; ne pas les exposer à la pluie. Veiller à ce que le plan de travail et la zone d’évolution de l’opérateur soient bien éclairés.

7. Eloigner les visiteurs et enfants de la machine et veiller à ce qu’ils gardent une distance de sécuritéde la zone de travail.

8. Protéger le local de travail des accès non autorisés. Faire poser des serrures sur les portes ou poser un verrou sur l’interrupteur principal afin d’éviter la mise en marche par les enfants.

9. Veiller à ce que la machine ne travaille pas en surcharge. Le rendement est meilleur et l’utilisation gagne en sécurité si la machine est exploitée à l’intérieur de ses capacités limites.

10. Ne pas utiliser la machine pour d’autres travaux, mais uniquement ceux pour lesquels elle a été conçue.

11. Porter les vêtements de travail appropriés. Eviter les habits flottants, les gants, écharpes, bagues, chaînettes ou colliers et autres bijoux pouvant être happés par les organes en mouvement. Porter des chaussures à semelles antiglissantes. Porter un couvre-chef enveloppant complètement les cheveux longs.

12. Porter toujours des lunettes de protection et, le cas échéant, un masque antipoussière. Observer les directives de la prévention des accidents du travail.

15. Utiliser exclusivement les accessoires recommandés et respecter les instructions données à cet effet dans le mode d'emploi. L'emploi d'un accessoire étranger au système comporte des risques d'accident.

16. Eviter la mise en marche involontaire. Avant chaque branchement au secteur, vérifier systématiquement que l'interrupteur de la machine est en position ARRET (O).

17. Ne jamais monter sur la machine. Son basculement ou le contact avec l'outil de coupe peut causer des accidents très graves.

18. Contrôler les organes défectueux de la machine. Les organes de protection ou les pièces endommagées doivent être correctement réparés ou remplacés avant la poursuite du travail.

19. Ne jamais laisser une machine seule en état de marche. Couper systématiquement l'alimentation secteur et ne quitter la machine que lorsqu'elle s'est complètement arrêtée.

20. Ne jamais intervenir sur une machine sous l'effet de l'alcool, de certains médicaments ou de drogues.

Avertissements



Transport, manutention de la machine
1. La machine pèse jusqu'à 24 kg.
2. Pour le transport, utilisez des moyens adéquats.
3. Certaines machines ont un centre de gravité très haut placé. Attention aux risques de basculement.

Poste de travail
1. L'éclairage et l'aération de l'atelier doivent être suffisants.
2. L'éclairage convenable pour de bonnes conditions de travail doit être de 300 LUX.

Connexion électrique au réseau
1. La machine modèle JSG-233A-M est livrée avec un câble d'alimentation en 230 volts.
2. La protection doit être égale à un DRT de 10A.
3. Vous trouverez les caractéristiques électriques précises sur la plaque signalétique de type de la machi ne, ou dans le schéma du câblage électrique inclus dans le manuel d'utilisation.
4. **ATTENTION!** Avant toutes interventions de réglages, de maintenance, ou de réparation, débranchez la prise de raccordement au réseau.
5. Le câble de mise à la terre, jaune/vert, est essentiel pour la sécurité électrique. En conséquence il faut prendre grand soin de le brancher à coup sûr et correctement au moment de la mise en service de la machine.



Mettez vos lunettes de travail!

Technische Daten

Modell JSG-233A-M
Motor Volt 230
Motor Kw 0.4
Drehzahlen m/mim 1850
Schleifscheibe mm 200
Schleifband mm... 100 x 914
Schleiftisch mm ....225 x 115
Staubabsauganschluss mm 38
Masse (max) h/l/b mm........................... 500 x 450 x 350
Gewicht kg.. 26

Lärmtest



im Zusammenhang mit dem Punkt 1.7.4 der Maschinenrichtlinien 89/392.
Bei normaler, gleichmässiger Belastung der Schleifmaschine ist der Lärmpegel (IEC 651 - IEC 804) bei 89.9 dB (A). Der Pegel kann jedoch bei verschieden problematisch schleibaren Materialien ansteigen, so dass sich das Bedienungspersonal mit einem **Lärmschutz ausrüsten muss.**

Maschinenbeschrieb

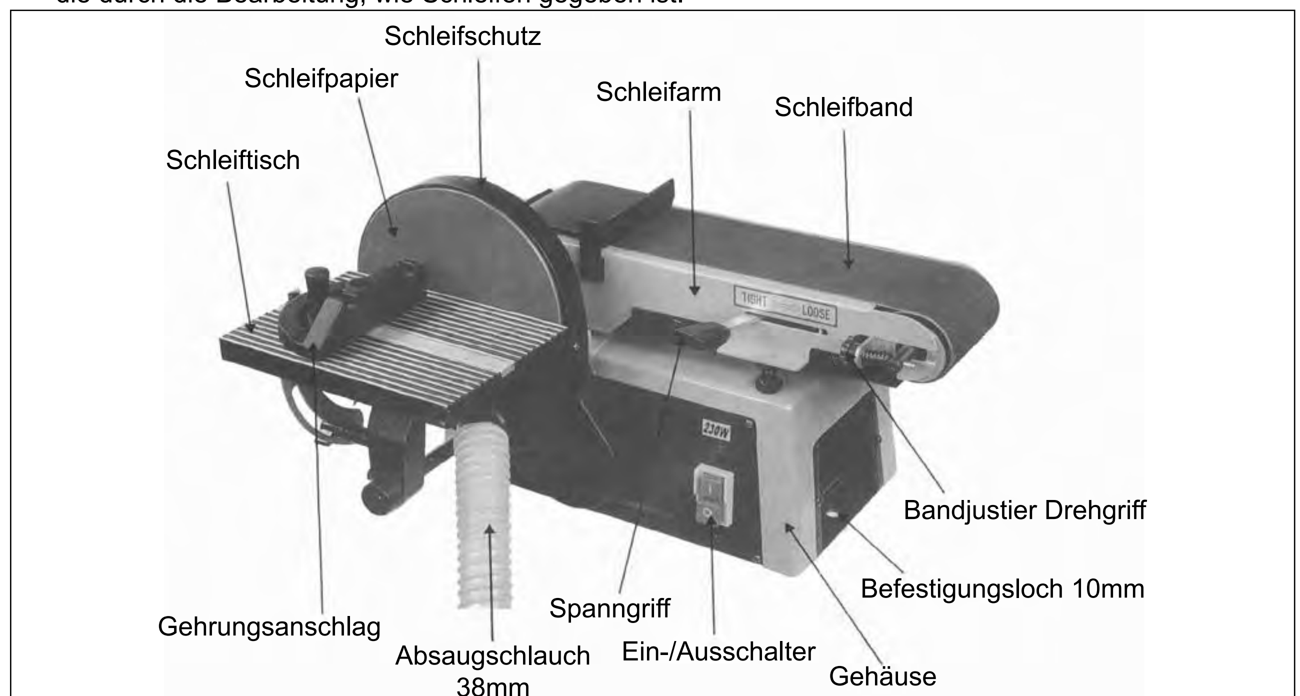
Mit derJSG-233A-M Schleimaschine steht ein universellesBearbeitungszentrum zur Verfügung, mit dem die vielfäl - tigsten Schleifarbeiten durchgeführt werden können, wofür sonst mehrere Maschinen erforderlich sind. Bei richtiger Bedienung und Wartung ist die sichere Funktion und die hohe Arbeitsgenauigkeit über Jahre hinaus gewährleistet.
Die Maschine darf nur nach eingehendem Studium der Bedienungsanleitung und nur, wenn alle Handgriffe, die zur Bedienung gehören, sicher verstanden und beherrscht werden, in Betrieb gesetzt werden.
Dazu muß die Maschine in ihren einzelnen Funktionen durchgefahren werden, ohne dass dabei die Maschine in Betrieb gesetzt wird.

MERKMALE

1. Die Bauart dieser Maschine erlaubt das Schleifen mit den Schleifband sowie dem Schleifteller.

2. Die Maschine ist präzise verarbeitet und setzt erfahrenem Bedienungspersonal durch die einfache Handhabung keine Grenzen in der Anwendung.

5. Der Maschinenkörper aus dichtem, gealtertem Grauguss gewährleistet die Beibehaltung der Genauigkeit, die durch die Bearbeitung, wie Schleifen gegeben ist.



Données Techniques

Modèle JSG-233A-M
Moteur Volt 230
Moteur kW 0.4
Vitesse bande m/mim 1850
Disque mm 200
Bande mm .... 100 x 914
Table mm .... 225 x 115
Sortie aspiration mm 38
Dimensions (max) h/l/l mm .... 500 x 450 x 350
Poids kg 26



Test du niveau sonore

effectué conformément au point 1.7.4,des directives pour machines 89/392. Avec une charge normale de travail la machine émet un niveau sonore inférieur à 73.1dB(A) (IEC 651- IEC 804). Toutefois ce niveau sonore peut éventuellement être supérieur en raison du matériau usiné. Dans un tel cas **l'opérateur doit se protéger** contre le bruit à l'aide de moyens appropriés.

Présentation de la machine

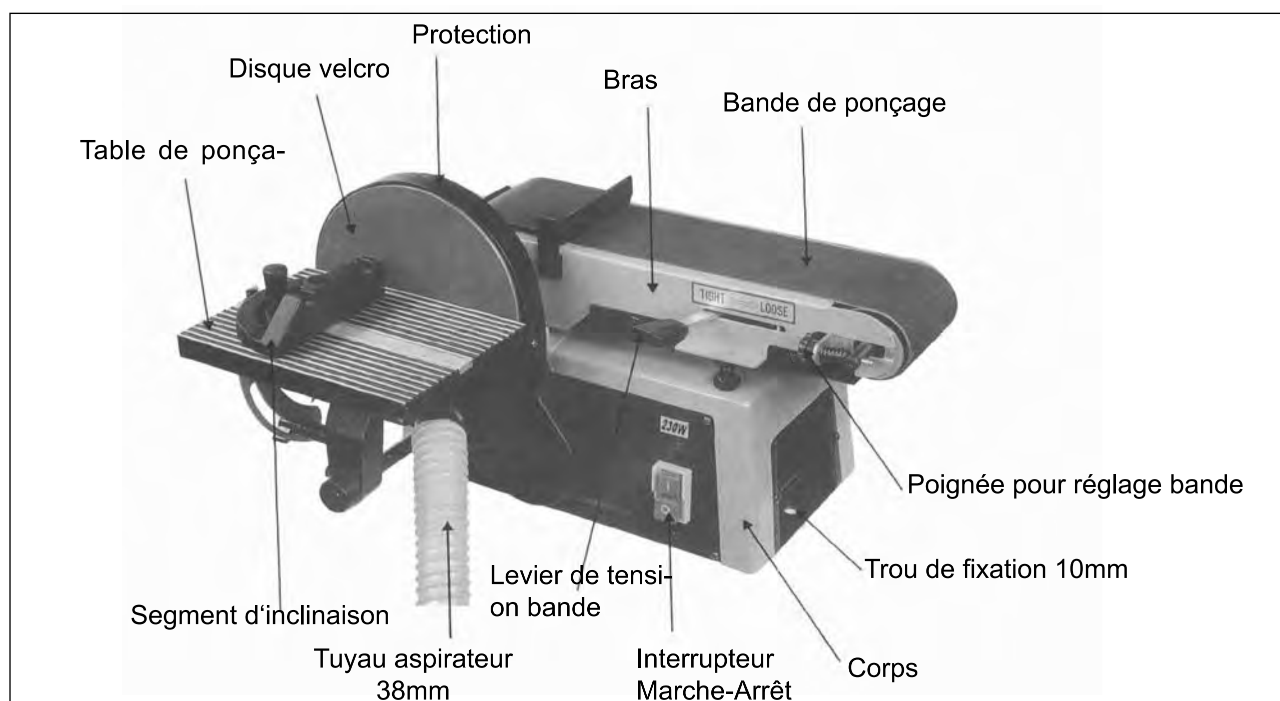
La ponceuse JSG-233A-M est un centre d'usinage qui vous permet d'accomplir, tout en une machine, une variété de travaux de meulage.
Un bon fonctionnement et une précision vous seront garanties pour de longues années;en respectant un maniement correct et une maintenance régulière.
Ne mettez pas en marche la machine avant d'avoir bien lu le mode d'emploi et avant d'avoir bien compris toutes manoeuvres de sécurité et de fonctionnement. Pour cela, il est nécessaire de faire des essais de toutes les fonctions de la machine sans la mettre en marche.

PROPRIETES

1. La construction de cette machine vous autorise le ponçage avec bande ou disque.

2. La machine a été fabriquée avec une précision qui permet avec facilité de multiples utilisations aux opérateurs spécialisés.

3. Le corps de la machine, de solide construction en fonte grise vieillie, garantit de maintenir la précision si importante pour les travaux de ponçage.



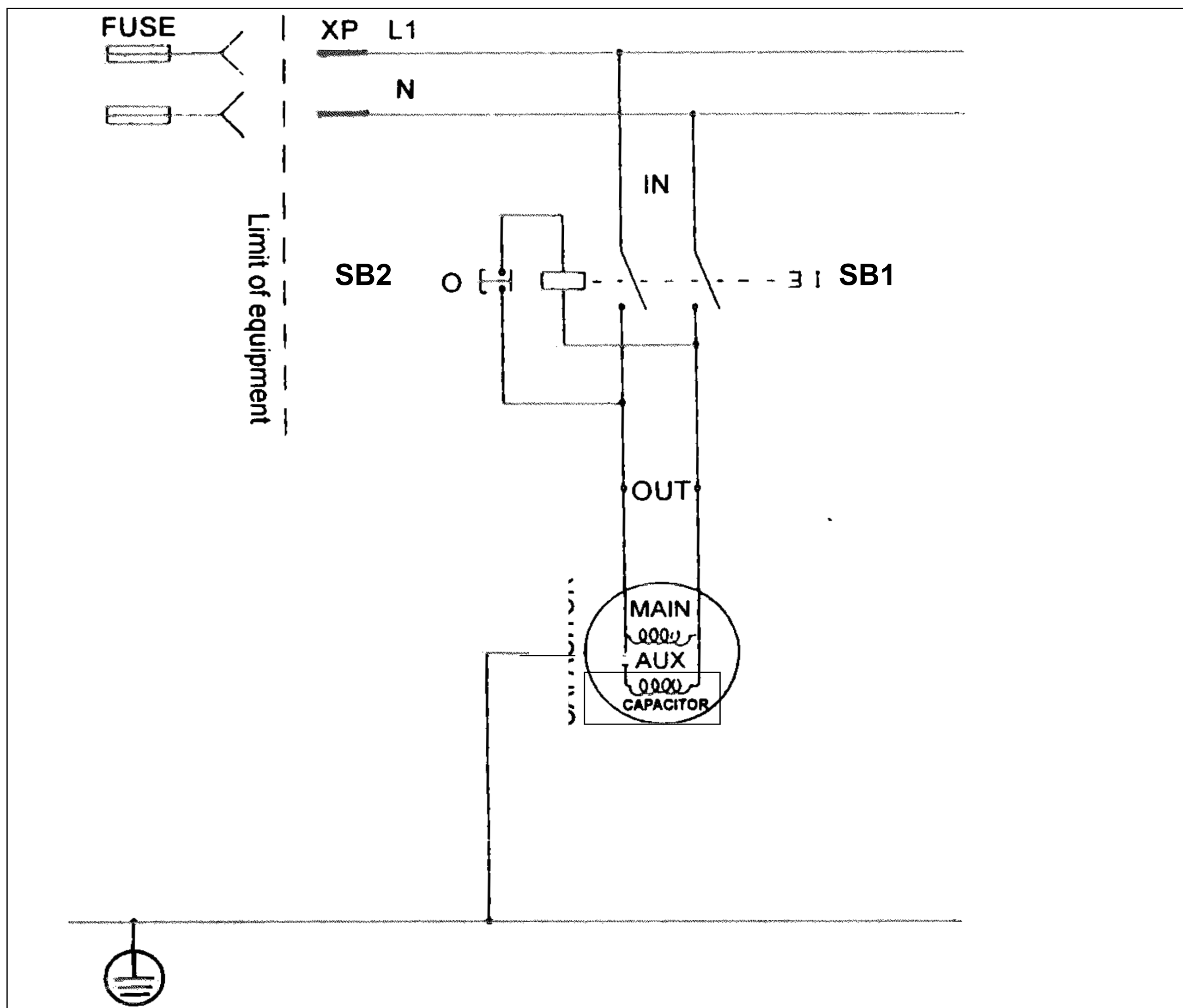
Elektrische Anlage / *Schéma électrique*

HINWEIS

Das Elektroschema, 230Volt, enthält die notwendigen Angaben für den korrekten Anschluss Ihrer Maschine ans Netz. Wird der Netzanschluss (Stecker) geändert oder sonstige Eingriffe vorgenommen, müssen diese von einem Fachmann vorgenommen werden.

AVERTISSEMENT

Le schéma du câblage électrique en 230V, qui est également affiché dans le bornier moteur, contient les indications nécessaires au raccordement correct de la machine avec l'arrivée du réseau. Tous changements de raccordement (prise) doivent être effectués par un technicien.



Stückliste der elektrischen Anlage / *Liste des composants de l'installation électrique*

Kurzzeich. *Référence*	Funktion *Fonction*	Tech. Daten *Données techn.*	Stk *Pce*	Hersteller *Producteur*	Bemerkungen *Remarques*
XP	Netzstecker / *Fiche*	230V, 10 -1A	1		SEV /CE
	Netzkabel / *Câble*	H05VV-F4G 1.0mm2	1		
SB1	Drücker „Start" / *Interrupteur „Départ"*		1		
SB2	Drücker „Stop" *Interrupteur „Arrêt"*				
Main / Aux	Motor / *Moteur*	230V / 0.4kW	1		
Capacitor	Kondensator / *Condensateur*	360 V / 16 um	1		
PE		Erdung / *Mise à terre*			

Montieren des Schleifteller-Schutzes

Setzen Sie den Schleifteller-Schutz (A, Fig. 2) auf die Nabe der Antreibswelle (B, Fig.3). Befestigen Sie den Schutz mit der Schraube wie in Figur 2 gezeigt.

Befestigen Sie die untere Seite des Schutzes mit der Schraube (Pos. 87).

> ⚠ **HINWEIS**
> Die Angaben der Positionen im Text bezieht sich auf die Ersatzteilzeichnung auf den Seiten 21 und 22.

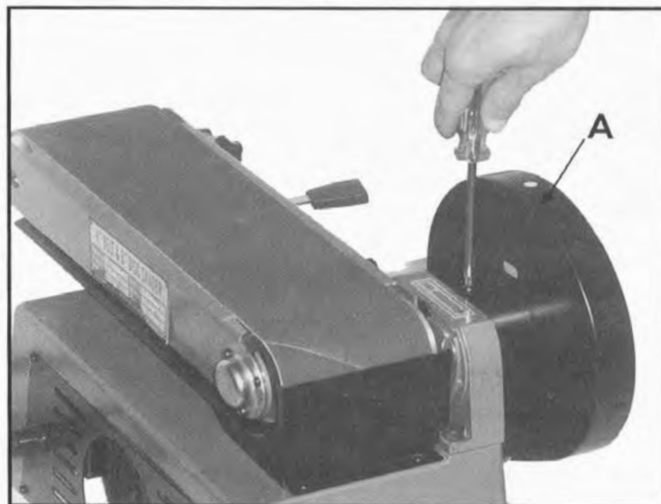


Fig. 2

Montage du couvercle du disque

Installez le protecteur A (fig. 2) sur l'axe de la bande B (fig. 3).
Fixez le protecteur avec une vis selon figure

Utilisez la vis (pos. 87) pour fixer le protecteur en sa partie inférieure.

> ⚠ **AVERTISSEMENT**
> *Les indications des positions dans le texte se refèrent aux dessins des pages 21 et 22.*

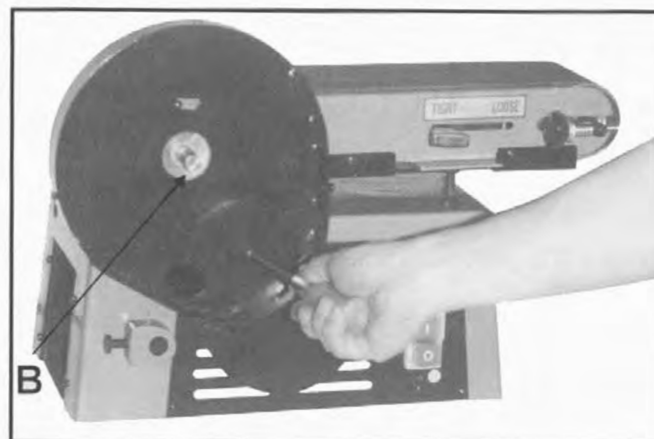


Fig. 3

Montage des Schleiftellers

Den Schleifteller (Pos.65) auf die Welle (Pos.4) schieben bis die Oberfäche des Tellers mit dem Wellenende fast bündig ist. Das Wellenende darf nicht in die Schleiftellerfläche hineinreichen. Den Teller mit der Schraube (Pos.68) festziehen.
Drücken Sie das Schleifpapier (Pos.66) fest auf

Montage du plateau de ponçage

Positionnez le plateau des disques(pos. 65) sur l'axe (pos.4). Faites attention que le bout de l'axe ne touche pas la surface du disque.
Fixez le disque à l'aide de la vis (pos. 68).
Posez le disque abrasif velcro sur le plateau de ponçage et pressez-le contre.

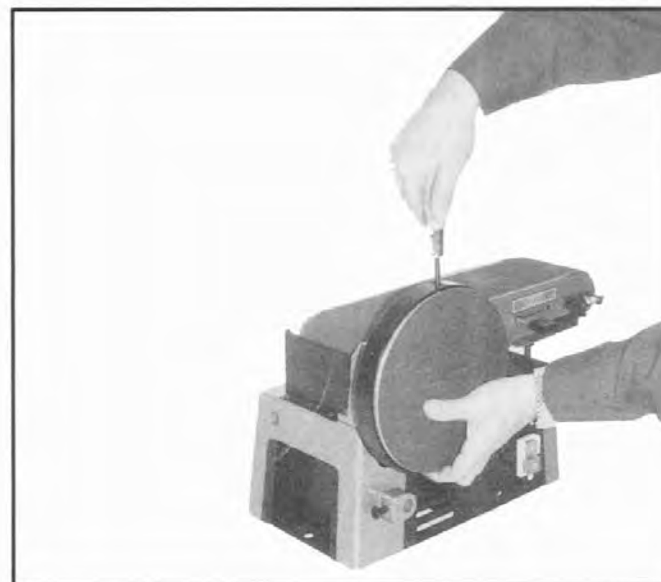


Fig. 4

Montage des unteren Schleifteller-schutzes

Die untere Abdeckung (Pos.88) des Schleiftellers mit den 2 Schrauben (Pos. 89) befestigen.

Montage du protecteur inférieur du disque

Fixez la partie inférieure du protecteur (pos.88) avec les deux vis(pos. 89).

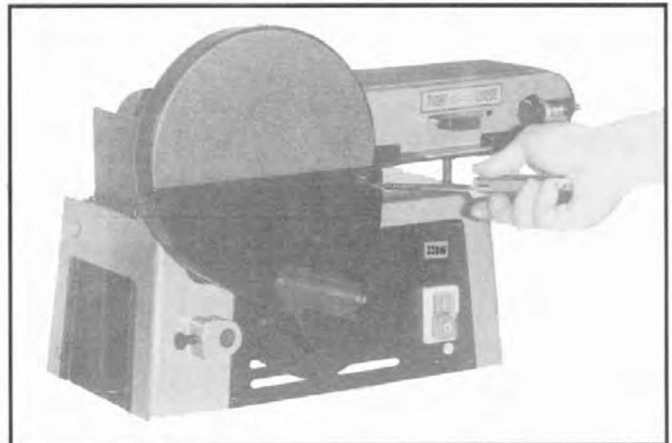


Fig. 5

Montieren der Schleifband-Abdek-kung

Die Abdeckung (Pos.56) des Schleifbandes wie in Figur 6 gezeigt mit der Schraube (Pos. 54+58) befestigen.

Montage du protecteur de la bande

Fixez le protecteur (pos.56) de la bande selon la figure 6 avec la vis (pos. 54+58).

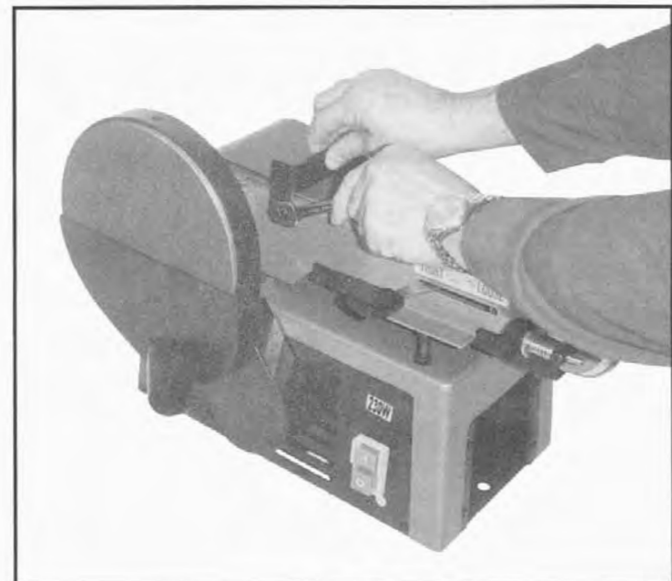


Fig. 6

Montieren des Schleiftisches

Die Haltestange (Pos. 69) in die vorgesehene Bohrung des Gehäuses wie in Figur 7 gezeigt schieben und mit der Schraube (Pos. 35) fest-ziehen. Den Schleiftisch (Pos. 67) auf die Halte-stange schieben, einen Abstand von 1mm zum Schleifpapier einstellen und mit der Schraube (Pos.74) festklemmen. Achten Sie darauf, dass das Schleifpapier nicht den Schleifteller streift.

Montage de la table de travail

Mettez l'arbre dans le trou de la carcasse de la machine (voir figure 7) et fixez- le avec la vis (pos. 37).
Positionnez la table sur l'arbre, ajustez-la à 1mm de distance du disque velcro et fixez-la avec la vis (pos. 74).
Faites attention à ce que le disque velcro ne touche pas la table.

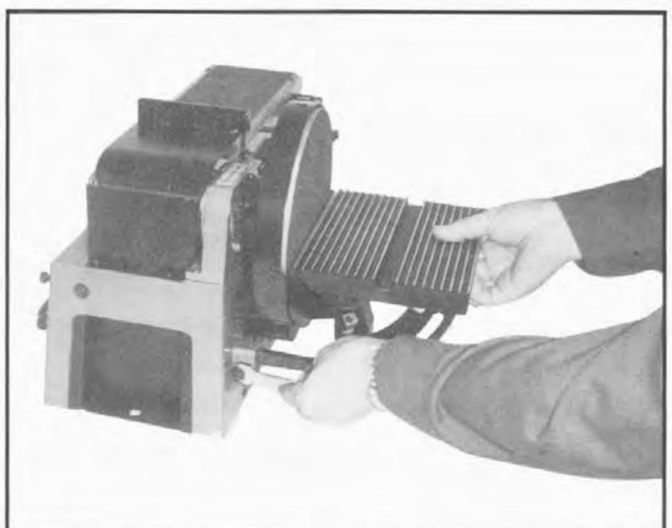


Fig. 7

Anschluss an eine Absaugung

Das Modell JSG-233A-M ist mit einem Staubadapter zur Absaugung des Schleifstaubes ausgerüstet. Den Schlauch der Absauganlage oder Staubsaugers wie in Figur 8 gezeigt an die Maschine anschliessen.

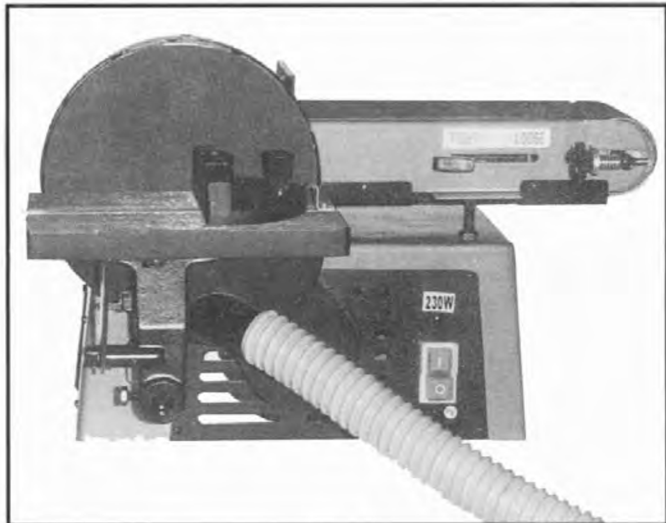


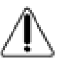
Fig. 8

Raccordement pour aspiration

Le modèle JSG-233A-M est équipé d'une sortie pour aspiration de poussière de ponçage. Connectez le tuyau du dispositif d'aspiration ou de l'aspirateur à la machine selon fig. 8.

 HINWEIS

Wir empfehlen Ihnen zu einer optimalen Absaugung den **PROMAC** Industriestaubsauger Modell **VAC-33T**, welcher mit einer Ein-/Ausschaltautomatik versehen. Der Netzstecker der Schleifmaschine kann direkt an dem Staubsauger eingesteckt werden, so dass der Staubsauger sich mit der Schleifmaschine ein- und aus-

 AVERTISSEMENT

*Pour une aspiration efficace, nous vousconseillons d'utiliser l'aspirateur industriel **PROMAC VAC-32T***



Flächenschleifen

Werkstück an Bandanschlag stellen und gleichmässig belasten.

Ponçage à plat

Posez la pièce à travailler contre la butée de la bande et exercez une pression uniforme.



Fig. 9-1

Kurvenschleifen

Für Kurvenschliffe Bandarm in die gewünschte Neigung stellen.

Ponçage d'arrondi

Inclinez le bras de la ponceuse à l'angle dé-



Fig. 9-2

Winkelschleifen

Der Auflagetisch in die gewünschte Gehrung stellen, das Werkstück auf den Tisch drük-ken und gleichzeitig gegen den Schleifteller schieben.

Ponçage angulaire

Inclinez la table de travail à l'angle desiré. Pressez la pièce à travailler sur la table et contre le disque de ponçage.



Fig. 9-3

Für erfolgreiches Schleifen im vertikalem Betrieb sind folgende Vorbereitungen vorzunehmen:

Préparations pour le fonctionnement vertical:

1. Die Mutter (Pos. 63) lösen, den Schleifarm in die vertikale Stellung wie in Fig. 10 gezeigt stellen. Den Schleiftisch anbauen wie in Fig. 10 gezeigt. Den 90° Winkel zwischen dem Schleiftisch und Schleifarm einstellen.
   Den Arm durch das Festziehen der Mutter (Pos. 63) wieder feststellen.

   Desserrez l'écrou (pos. 63), positionner le bras dans la position verticale selon fig. 10. Montez la table (fig.10) . Réglez un angle de 90° entre la table et le bras. Resserrez l'écrou (pos. 63) pour fixer le bras.



Fig. 10

2. Die 2 Schrauben (Pos. 92) lösen und die Abdeckplatte (Pos. 91) so positionieren, dass sie ganz nach unten zu liegen kommt wie in Fig. 10-1 gezeigt. Die Schrauben (Pos. 92) wieder festziehen.

   Desserrez les 2 vis (pos. 92) puis positionnez le porteur (pos. 91) de façon à ce qu'il touche le fond selon fig. 10-1.
   Resserrez les vis (pos. 92).

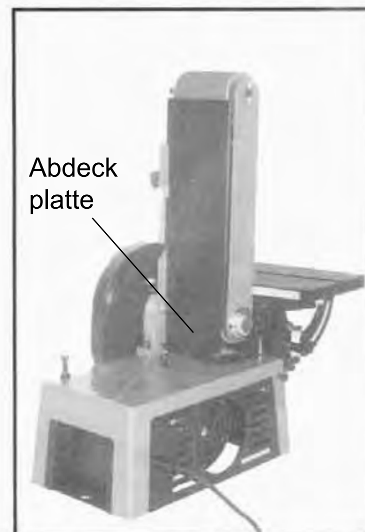


Fig. 10-1

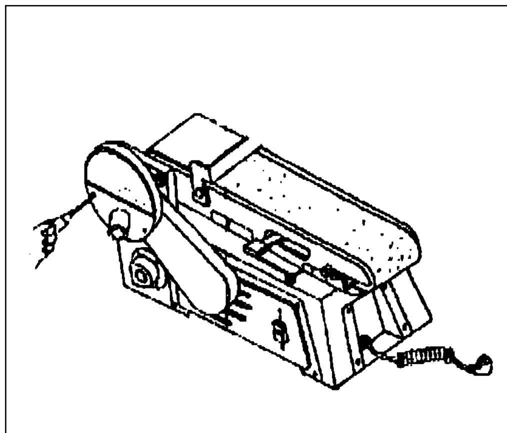
3. Den Arbeitstisch in die genaue 90° Position zum Schleifband justiern.

   Réglez la table en l'ajustant à 90° par rapport à la bande abrasive.

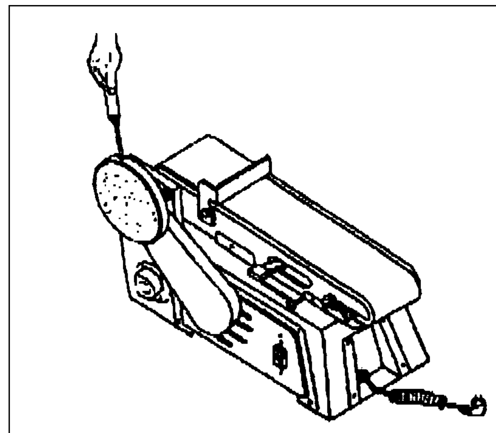


Fig. 10-2

Keilriemen ersetzen / Remplacement de la courroie





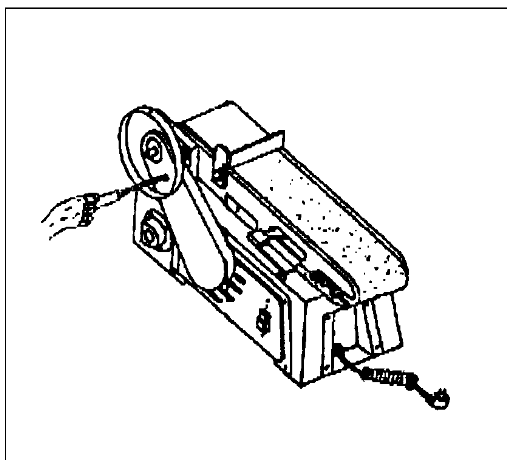


1. Den Schleiftellerschutz entfernen.

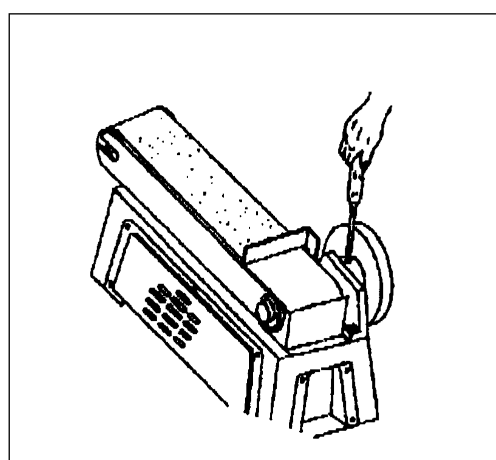
1. Enlevez le protecteur du plateau.

2. Den Schleifteller entfernen.

2. Démontez le plateau

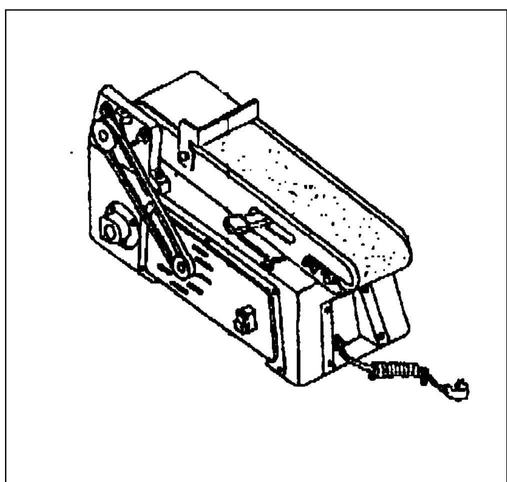




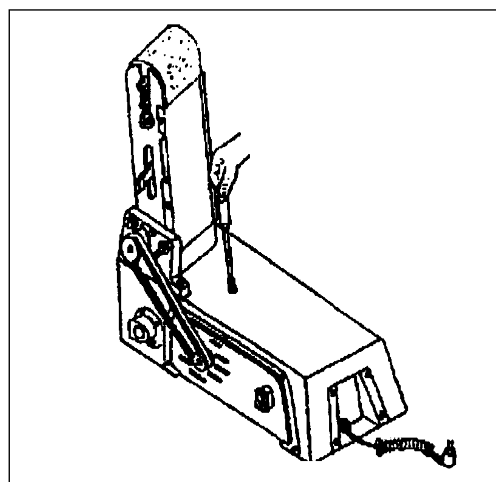


3. Den Keilriemenschutz entfernen.

3. Démontez le protecteur de la cour-







4. Den Keilriemen entfernen.

4. Enlevez la courroie.

5. Neuen Keilriemen montieren & wie auf Seite 16 beschrieben spannen.

5. Montez la nouvelle courroie et ten-dez- la selon la description page 16.

Keilriemenspannung / Tension de la courroie

1. Den Keilriemen wie auf Seite 15 beschrieben montieren.
   Montez la courroie comme décrit à la page 15.

2. Den Schleifarm (3) in die senkrechte Position stellen.
   Positionnez le bras en position verticale.

3. Die Mutter (33) lösen und mit der Schraube (32) die Keilriemenspannung einstellen. Drehen im Uhr zeigersinn (+) spannt den Keilriemen, drehen im Gegenuhrzeigersinn (-) löst den Keilriemen.
   Desserrez l'écrou (33) et réglez la tension de la courroie à l'aide de la vis (32). Si vous tournez dans le sens des aiguilles d'une montre (+) vous tendez la courroie, si vous tournez dans le sens contraire (-) vous la détendez.

4. Nach korrekter Einstellung des Riemens die Mutter (33) festziehen.
   Quand la courroie est bien réglée, resserrez l'écrou (33).

5. Alle Schutzabdeckungen sind nach der korrekten Einstellung wieder zu montieren!
   N'oubliez pas de remettre toutes les protections après réglage.



Die Maschine darf nur mit montierten Schutzabdeckungen in Betrieb genommen werden.



Ne mettez jamais en marche la machine avant d'avoir remonté toutes les protections.

Nachstehend sind die wichtigsten Wartungseingriffe angeführt, die in tägliche, wöchentliche, monatliche und halbjährliche Eingriffe unterteilt werden können. Die Nichteinhaltung der vorgesehenen Arbeiten bedingt einen vorzeitigen Verschleiss und geringere Leistung der Maschine.

Tägliche Wartung

- Allgemeine Reinigung der Maschine von angefallenem Schleifstaub.
- Kontrolle des Schleiband- und Schleifscheibenverschleisses.
- Funktionieren der Schutzabdeckungen kontrollieren.

Wöchentliche Wartung

- Allgemeine, sorgfältige Reinigung der Maschine von angefallenem Schleifstaub.
- Kontrolle des Schleibandverschleisses.
- Keilriemen auf die richtige Spannung kontrollieren.
- Schutzabdeckungen auf Funktion und allfällige Defekte kontrollieren.

Monatliche Reinigung

- Alle Schrauben nachziehen.
- Keilriemen auf Abrieb kontrollieren, evt. ersetzten.
- Schutzabdeckungen und Vorrichtungen auf ihre Integrität kontrollieren.

AUSSERORDENTLICHE WARTUNG

Die ausserordentliche Wartung ist vom Fachpersonal durchführen zu lassen. Es empfiehlt sich auf jeden Fall, sich an Ihren Maschinenhändler zu wenden.
Als ausserordentliche Wartung ist auch die Wiederherstellung der Schutzabdeckungen und Sicherheitsvorrichtungen anzusehen.

AUSSERBETRIEBSETZUNG

Wenn die Schleifmaschine längere Zeit nicht verwendet wird, empfiehlt es sich:

- den elektrischen Netzstecker zu ziehen.
- die Maschine sorgfältig zu reinigen und ausreichend zu konservieren.
- falls erforderlich, die Maschine mit einer Plane zuzudecken.

ENTSORGUNG

Allgemeine Vorschriften

Bei der endgültigen Abrüstung und Verschrottung der Maschine muss der Art und der Zusammensetzung der zu entsorgenden Materialien Rechnung getragen werden. Dies bedeutet im Einzelnen:

- Eisenhaltige Materialien und Gusseisen, die allerdings immer nur aus Metall bestehen, bei welchem es sich um einen sekundären Rohstoff handelt, müssen, vorbehaltlich der Vergütung der enthaltenen Bestandteile, den zur Einschmelzung ermächtigten Eisenwerken übergeben werden.
- Die elektrischen Bestandteile, einschliesslich Netzkabel und elektronisches Material, welches als dem städtischen Müll assimilierbar eingestuft wird,kann direkt der Verwaltung der Müllabfuhr übergeben werden.
- Für die gebrauchten Mineral-, synthetischen oder gemischten Öle, wasserlöslichen Öle und Fette, bei welchen es sich um Spezialmüll handelt, muss man sich zwecks Lagerung, Transport und anschliessender Entsorgung an das Konsortium für Gebrauchtöle wenden.

Anmerkung:

Da die Vorschriften und Gesetze für die Entsorgung in dauerndem Wandel begriffen sind und daher Änderungen und Neubestimmungen unterliegen, ist der Verwender angehalten, sich über die jeweiligen Vorschriften zur Abrüstung der Werkzeugmaschinen zu unterrichten, die von den oben genannten Normen abweichen können. Die angeführten Hinweise sind in jedem Fall als allgemein und rein richtungsweisend anzusehen.

Les interventions de maintenance, journalières, hebdomadaires, mensuelles et semi-annuelles, à prévoir, sont indiquées ci-après. Ne pas effectuer régulièrement ces travaux serait une cause d'usure prématurée de la machine et d'un rendement moins important.

Entretien journalier

- Nettoyage général de la machine de tous les copeaux qui s'y trouvent.
- Contrôler l'état des carters de protection et le fonctionnement du contacteur d'arrêt d'urgence.

Entretien hebdomadaire

- Nettoyage général de la machine de tous les copeaux qui s'y trouvent.
- Contrôler l'état des carters de protection, le fonctionnement du contacteur d'arrêt d'urgence, et remédier aux défectuosités éventuellement constatées.

Entretien mensuel

- Resserrer tous les boulons.
- Vérifier l'état des carters de protection et de tous les équipements. Effectuer les réparations ou réglages éventuellement nécessaires.

ENTRETIEN EXCEPTIONNEL

Les interventions d'entretien exceptionnel sont à faire par du personnel qualifié. Il est conseillé, dans tous les cas, d'avoir recours à l'assistance du vendeur de la machine.
Cet entretien exceptionnel inclu le remplacement des carters de protection et des équipements de sécurité montés sur la machine.

MISE AU REPOS

Si la machine doit rester inutilisée pendant une longue période, il est conseillé de:

- Débrancher la prise du réseau.
- Nettoyer soigneusement la machine pour lui conserver toutes ses qualités.
- Si nécessaire, la couvrir à l'aide d'une bâche.

ELIMINATION DES DECHETS

Mesures générales

Lors du démontage final de tous les équipements de la machine, et de sa mise à la ferraille, il faut tenir compte du mode et des conditions de mise au rebut des différents matériaux. En détail cela signifie:

- Tous les métaux qui ne contiennent que du fer et de la fonte sont à diriger vers la fonderie pour leur réemploi.
- Les éléments électriques, y compris les câbles et le matériel électronique, assimilables à des déchets ménagers,sont à remettre à l'organisme de traitement de ces déchets qui sera chargé de les sérier.
- Les huiles minérales, les huiles synthétiques, les huiles solubles, et les graisses, sont des déchets spéciaux qui sont à remettre au consortium des huiles usées, qui sera chargé de leur élimination.

Remarques:

Etant donné que les directives et les lois, relatives à l'élimination des déchets, sont en permanence sujettes à des modifications, l'utilisateur est tenu de se conformer à toute nouvelle règle concernant la mise au rebut de sa machine, même si elle diffère de ce qui est dit plus haut. Les directives données ne le sont, dans tous les cas, qu'à titre indicatif et dans un but d'information générale.



Vor jeder Reparatur- oder Wartungsarbeit muss die Maschine ausgeschaltet und vom Stromnetz getrennt werden (Netzstecker ziehen).

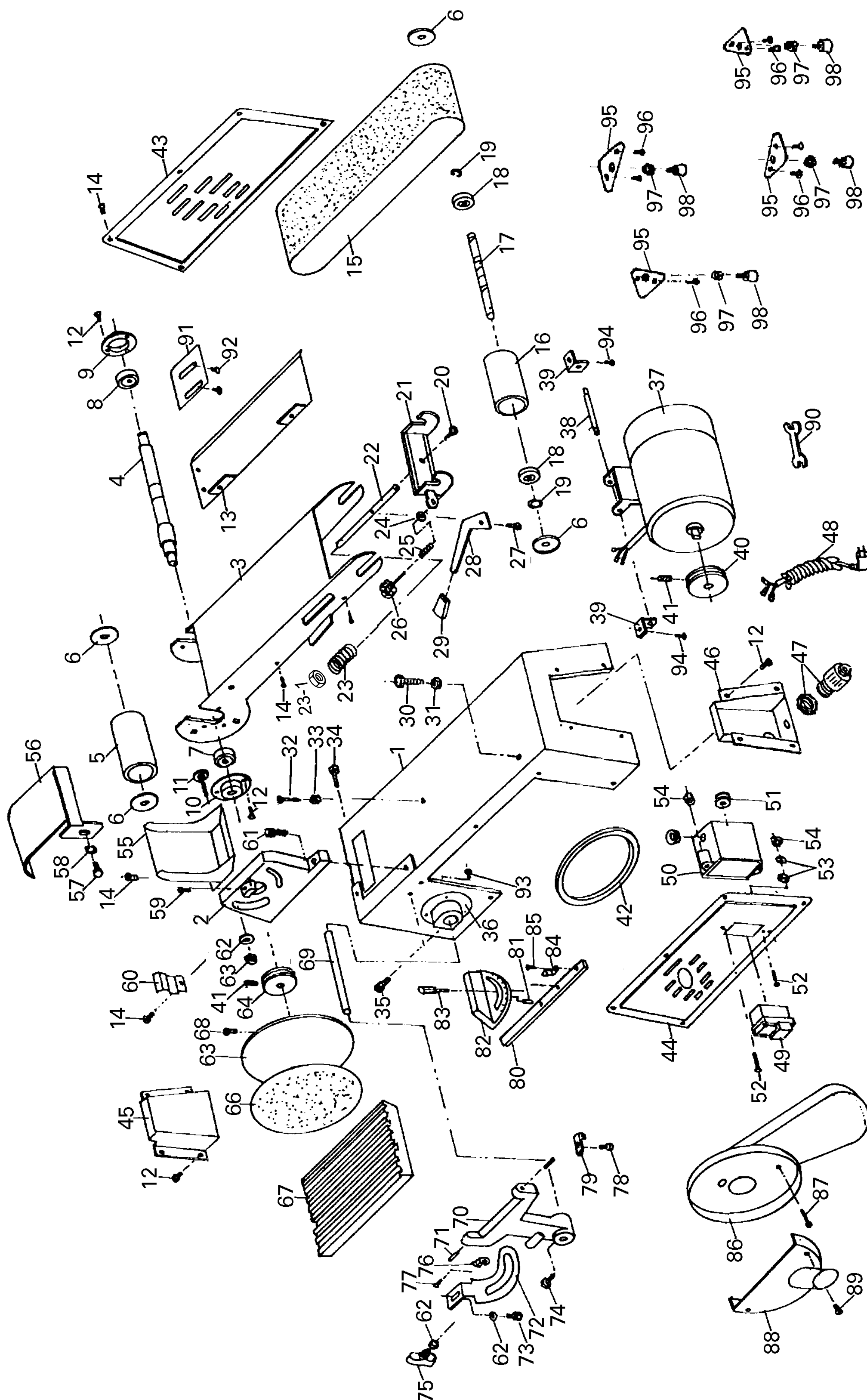
Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
Motor läuft nicht. 4. Defekter Motor	1. Netzsicherung defekt 2. Defekter Ein-/Ausschalter 3. Defekter Kondensator	1. Ersetzten der Sicherung 2 - 4. Jeder Versuch, den Motor selbst zu reparieren, ist mit Gefahren verbunden. Die Maschine bei einer autorisierten Reparturwerkstätte reparieren lassen.
Maschine kommt nicht auf Touren.	1. Ueberlastung 2. Loser Keilriemen	1. Druck des Werkstückes auf das Schleifband verringern. 2. Den Riemen (Pos. 42) richtig spannen.
Schleifband läuft nicht mittig auf den Rollen.	1. Schleifband defekt. 2. Bandjustierung verstellt.	1. Das defekte Schleifband ersetzten. 2. Das Schleifband mittels dem Justierdrehgriff (Pos. 26) ausrichten bis es genau in der Spur läuft.
Das Werkstück (Holz) wird schwarz (raucht).	1. Schleifband oder Schleifscheibe ist mit Holz und Harz verstopft. 2. Zu grosser Druck beim Schleifen.	1. Das Schleifband oder die Schleifscheibe ersetzten. 2. Arbeitsdruck des Werkstückes auf das Schleifband vermindern.



N‘oubliez pas d‘arrêter la machine et de la déconnecter du réseau avant de commencer des travaux de réparation ou d‘entretien

Problème	*Eventuelle cause*	*Remède*
Le moteur ne fonctionne pas. 4. Moteur défectueux.	*1. Fusible de secteur défectueux. 2. Interrupteur Start-/Stop défectueux. 3. Condensateur défectueux.*	*1. Remplacez le fusible. 2 - 4. Il est dangereux d‘essayer de réparer le moteur soi-même. Portez la machine dans un atelier.*
La machine ne prend pas ses tours.	*1. Surcharge. 2. Courroie lâche.*	*1. Donnez moins de pression sur la pièce à travailler pour dégager la tension sur la bande. 2. Tendez la courroie (pos. 42) correctement.*
Bande ne tourne pas correctement sur les rouleaux.	*1. Bande défectueuse 2. Ajustage de bande déréglé*	*1. Remplacez la bande 2. Alignez la bande à l‘aide de la poignée de réglage (pos. 26).*
La pièce travaillée (bois) noircit (fumée).	*1. La bande ou le disque velcro sont encrasés de bois et résine. 2. Pression sur la pièce à travailler trop forte.*	*1. Remplacez la bande ou le disque velcro. 2. Diminuez la pression sur la pièce à travailler.*

Ersatzteilzeichnung / Vue éclatée



Ersatzteilliste / Liste de pièces de rechange

1. PM 233001 Maschinenbasis / Base de la machine
2. PM 233002 Flansch / Flasque
3. PM 233003 Schleifarm / Bras
4. PM 233004 Welle / Axe
5. PM 233005 Antriebsrolle / Rouleau
6. PM 233006 Scheiben / Rondelle
7. 855204 Kugellager / Roulement 6202 ZZ
8. 855210 Kugellager / Roulement 6201 ZZ
9. PM 233009 Lagerschild / Couvercle roulement
10. PM 233010 Lagerschild / Couvercle roulement
11. PM 233011 Schraube / Vis M8x35
12. PM 233012 Schraube 3/16“x10/Vis 3/16“x10
13. PM 233013 Schleifauflage / Plaque
14. PM 233014 Schraube / Vis M5x8
15. 100119 Schleifband/ Bande K/G100
    100120 Schleifband / Bande K/G 80
    100121 Schleifband / Bande K/G 60
16. PM 233016 Leerlaufrolle / Poulie folle
17. PM 233017 Welle / Axe
18. 855210 Kugellager / Roulement 6201 ZZ
19. PM 233019 Sicherungssring / Circlip S-12
20. PM 233020 Schraube / Vis 1/4“x13mm
21. PM 233021 Halter / Flasque
22. PM 233022 Stange / Fourreau
23. PM 233023 Feder / Ressort

23-1 PM 233023-1 Mutter / Ecrou

24. PM 233024 Scheibe / Rondelle
25. PM 233025 Feder / Ressort
26. PM 233026 Einstellschraube / Vis de réglage
27. PM 233027 Schraube / Vis 1/4“x18
28. PM 233028 Hebel / Levier
29. PM 233029 Griff / Poignée
30. PM 233030 Schraube / Vis M10x50
31. PM 233031 Mutter / Ecrou M10
32. PM 233032 Schraube M 6x40/ Vis M6x40
33. PM 233033 Mutter / Ecrou M 6
34. PM 233034 Schraube / Vis M8x40
35. PM 233035 Schraube / Vis M8x20
36. PM 233036 Lagerschild / Couvercle
37. PM 233037 Motor / Moteur
38. PM 233038 Welle / Axe
39. PM 233039 Halter / Porteur
40. PM 233040 Motorriemenscheibe / Poulie
41. PM 233041 Schraube / Vis 5/16x8
42. PM 233042 Keilriemen / Courroie M20
43. PM 233043 Abdeckung l. / Couvercle d.
44. PM 233044 Abdeckung r. / Couvercle g.
45. PM 233045 Abdeckung h. / Couvercle a.
46. PM 233046 Abdeckung v. / Couvercle d.
47. PM 233047 Zugentlastung / Serre câble
48. 200008 Netzkabel / Câble
49. PM 233049 Ein-/Ausschalter / Interrupteur
50. PM 233050 Schalterkasten / Boîte inter.
51. PM 233051 Kabeltülle / Porte câble
52. PM 233052 Schraube / Vis M4x20
53. PM 233053 Scheibe / Rondelle
54. PM 233054 Mutter / Ecrou M4
55. PM 233055 Abdeckung / Couvercle
56. PM 233056 Abdeckung / Couvercle
57. PM 233057 Schraube / Vis 3/8“x13
58. PM 233058 Federring / Rondelle 3/8“
59. PM 233059 Schraube / Vis M6x8
60. PM 233060 Klemme / Serre
61. PM 233061 Schraube / Vis M8x25
62. PM 233062 Scheibe / Rondelle Mx18
63. PM 233063 Mutter / Ecrou M8
64. PM 233064 Riemenscheibe / Poulie
65. PM 233065 Schleifteller / Disque
66. 2032 Schleifpapier / Disque Velcro K/G60
    2033 Schleifpapier / Disque Velcro K/G80
    2034 Schleifpapier / Disque Velcro K/G120
    2035 Schleifpapier / Disque Velcro K/G180
    2036 Selbstklebende Klettscheibe / Disque Velcro
67. PM 233067 Tisch / Table
68. PM 233068 Schraube / Vis M6x16
69. PM 233069 Haltestange / Arbre
70. PM 233070 Halter / Porteur
71. PM 233071 Stift / Goupille 5x10
72. PM 233072 Gehrungssegment / Segment d‘onglet
73. PM 233073 Schraube / Vis M8x12
74. PM 233074 Schraube / Vis M8x20
75. PM 233075 Flügelschraube / Vis papillon 5/16“
76. PM 233076 Pfeil / Flêche
77. PM 233077 Schraube / Vis M4x8
78. PM 233078 Schraube / Vis M5x8
79. PM 233079 Klemme / Bride

80.-

85. PM 233080 Gehrungsanschlag komplett / Guide d‘onglet complet
86. PM 233086 Riemenschutz / Protection courroie
87. PM 233087 Schraube / Vis M6x45
88. PM 233088 Scheibenschutz / Protection disque
89. PM 233089 Schraube / Vis M4x8
90. Gabelschlüssel 10 - 30mm
91. PM 233091 Halter / Porteur
92. PM 233092 Schraube / Vis M5x6
95. PM 233095 Fuss / Pied
96. PM 949215 Schraube / Vis M4x8
97. PM 374072 Mutter / Ecrou 5/16“
98. PM 233098 Fussplatte / Plaque de base
99. PM 233099 Zentrifugalschalter / Interrupteur centrifuge

Zubehör/Accessoires

Siehe Pos. 15, 65 und 66.

Garantieschein / Bon de garantie

JET

Garantie



Wir gewähren Ihnen auf den unten eingetragenen Artikeln Garantie auf die Dauer von 24 Monaten ab Laufdatum. Einzige Voraussetzung: dieses ausgefüllte persönliche Garantie-Zertifikat muss der zur Reparatur eingesandten Maschine beigefügt sein.

Par ce document nous nous engageons à réparer l'article mentionné ci-dessous en garantie pendant une période de 24 mois à partir de la date d'achat. Cette garantie ne sera pas honorée si ce certificat dûment complété n'est pas renvoyé avec la machine en question pour toute réparation.

Modell / Modèle

Serie-Nr. / N° de série

Kaufdatum / Date de l'achat

Namen und Anschrift des Käufers / Nom et adresse de l'acheteur

Händler-Stempel   Cachet du revendeur